



20. Vortragsveranstaltung ELEKTROTECHNIK Kassel, 08. Dezember 2020

Burkhard Schulze

E-Handwerke in Zahlen

Wirtschaftliche Kennzahlen*

Unternehmen	50.164
Beschäftigte	510.977
Auszubildende	44.746**
Umsatz 2019	66,1 Milliarden Euro

* Zahlen berechnet anhand der Handwerkszählung sowie der aktuellen Handwerksberichterstattung

** Lehrlingsstatistik 2019 des Zentralverbands des Deutschen Handwerks e. V.

Dem ZVEH als Bundesinnungsverband für die drei Handwerke Elektrotechnik, Informationstechnik und Elektromaschinenbau gehören zwölf Landesverbände mit 320 Innungen an.

Ausbildungsberufe

Die E-Handwerke bilden in sieben Ausbildungsberufen aus:

- › Elektroniker/-in
 - Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik
 - Fachrichtung Automatisierungstechnik
 - Fachrichtung Informations- und Telekommunikationstechnik
- › Systemelektroniker/-in
- › Informationselektroniker/-in
 - Schwerpunkt Bürosystemtechnik
 - Schwerpunkt Geräte- und Systemtechnik
- › Elektroniker/-in für Maschinen und Antriebstechnik

Alle Infos zur Ausbildung in den E-Handwerken unter **www.e-zubis.de**

Neue Ausbildungsberufe im E-Handwerk



Aktuelle Berufe

Elektroniker/-in

FR Energie- und Gebäudetechnik

FR Automatisierungstechnik

FR Informations- und
Telekommunikationstechnik

Systemelektroniker/-in

Informationselektroniker/-in

SWP Bürosystemtechnik

SWP Geräte- und Systemtechnik

Elektroniker/-in für Maschinen
und Antriebstechnik

Neue Berufe ab 8/2021

Elektroniker/-in

FR Energie- und Gebäudetechnik

FR Automatisierungs- und
Systemtechnik

Elektroniker/-in für **NEU**
Gebäudesystemintegration

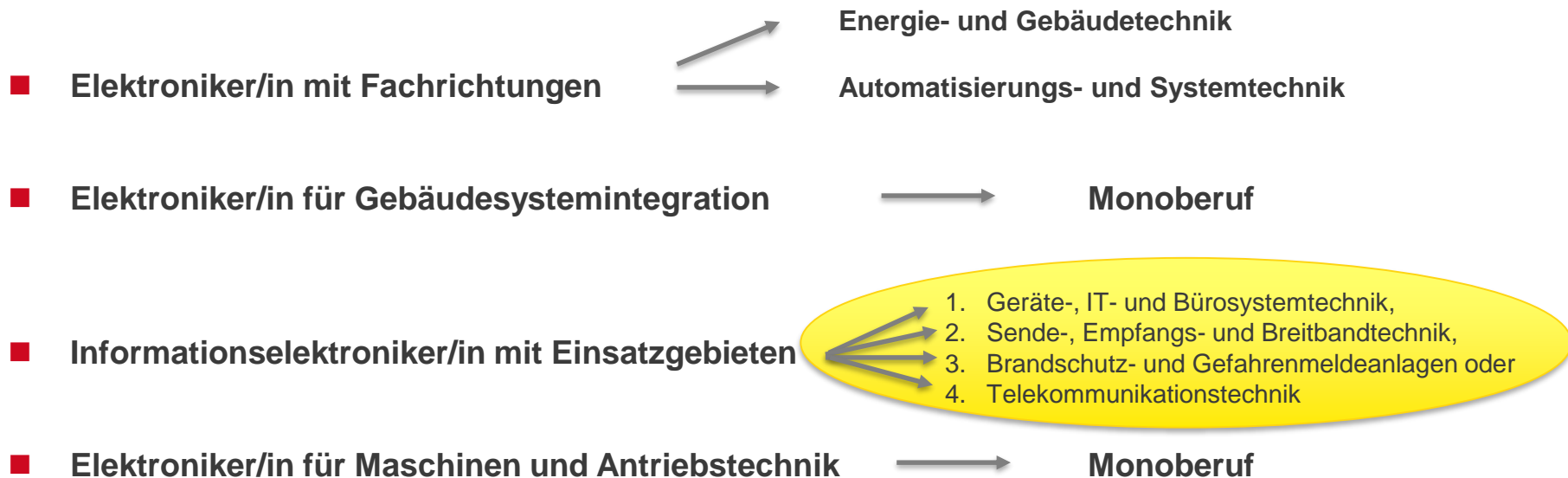
Informationselektroniker/-in

Elektroniker/-in für Maschinen
und Antriebstechnik

www.elektrohandwerk.de



Struktur der Ausbildungsberufe im E-Handwerk



Alle Berufe haben **gemeinsame** berufsbildübergreifende **Kernqualifikationen** sowie berufsprofilgebende **Fachqualifikationen** (Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten)

Einsatz als Elektrofachkraft

Geltende Grundlagen

- **DIN VDE 1000 Teil 10 und**
- **DGUV Vorschrift 3 und 4**

- Alle Ausbildungsberufe erfüllen durch **Vermittlung elektrotechnischer Inhalte** hinreichende Voraussetzungen **zum Einsatz als Elektrofachkraft (EFK)**
- **Die letztendliche Entscheidung über den Einsatz trifft der Arbeitgeber**
 - Nur der Arbeitgeber kann den/die Gesellen/-in oder Facharbeiter/-in zu Arbeiten als Elektrofachkraft anweisen

Meisterberufe

Als Bundesinnungsverband der elektro- und informationstechnischen Handwerke vertritt der ZVEH die Ausübungsberufe (Meisterberufe):

- Elektrotechniker/-in
 - Schwerpunkt Energie- und Gebäudetechnik
 - Schwerpunkt Kommunikations- und Sicherheitstechnik
 - Schwerpunkt Systemelektronik
- Informationstechniker/-in
- Elektromaschinenbauer/-in

NAV § 13 Elektrische Anlage

Die Arbeiten dürfen außer durch den Netzbetreiber nur durch ein in ein

Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers

eingetragenes Installations-Unternehmen

durchgeführt werden.

Begründung:

- Qualitätsgerechte und sichere Ausführung von Arbeiten an der Anlage
- Schutz der aller Kunden und des Netzbetreibers vor Schäden
- Ausschluss der Gefährdung des sicheren Netzbetriebs



§ 13 NAV - Elektrische Anlage

Die Arbeiten dürfen außer durch den Netzbetreiber nur durch ein in ein Installateur Verzeichnis eines Netzbetreibers eingetragenes Installationsunternehmen durchgeführt werden;

... darf der Netzbetreiber eine Eintragung in das Installateur Verzeichnis nur von dem **Nachweis einer ausreichenden fachlichen Qualifikation für die Durchführung der jeweiligen Arbeiten abhängig machen.**

Grundsätze für die Zusammenarbeit von Netzbetreibern und dem Elektrotechniker-Handwerk bei Arbeiten an elektrischen Anlagen gemäß Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)

Aufgestellt und vereinbart von:

Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V. (BDEW) und

Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH)

In das Installateur Verzeichnis werden Gewerbebetriebe eingetragen, die folgende Voraussetzungen erfüllen:

Das im Installateur Verzeichnis einzutragende Installationsunternehmen beschäftigt mindestens eine „**Verantwortliche Elektrofachkraft für den Anschluss elektrischer Anlagen an das Niederspannungsnetz**“.

Außerdem muss die Verantwortliche Elektrofachkraft im Unternehmen die Fach- und Aufsichtsverantwortung innehaben und vom Unternehmer dafür beauftragt sein.

Elektrotechniker-Meister, die eine Meisterprüfung nach der Verordnung über das Meisterprüfungsberufsbild im Elektrotechniker-Handwerk (ElektroTechMstrV, Ausfertigungsdatum ab 17.06.2002) abgelegt haben.

Das gleiche gilt für Meisterprüfungen der Fachrichtung Elektromaschinenbau und Informationstechnik.

Zusammenspiel Elektrofachkraft – z. Prüfen befähigte Person



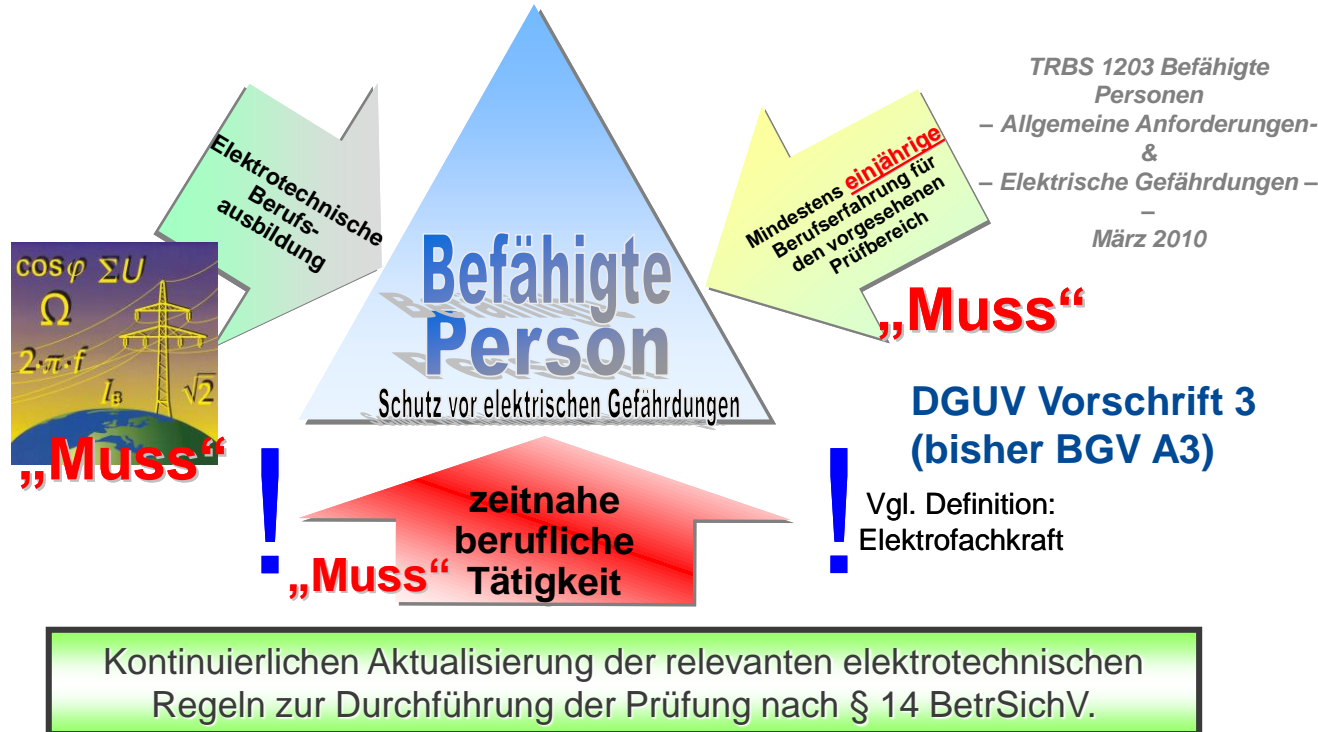
Inhaltsgleiche Definition mit
VDE 0105 - Teil 100, Abs. 3.2.3

BGV A3 § 2 Begriffe

3) Als **Elektrofachkraft** gilt, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen die ihm übertragenen **Arbeiten beurteilen** und **mögliche Gefahren erkennen** kann.

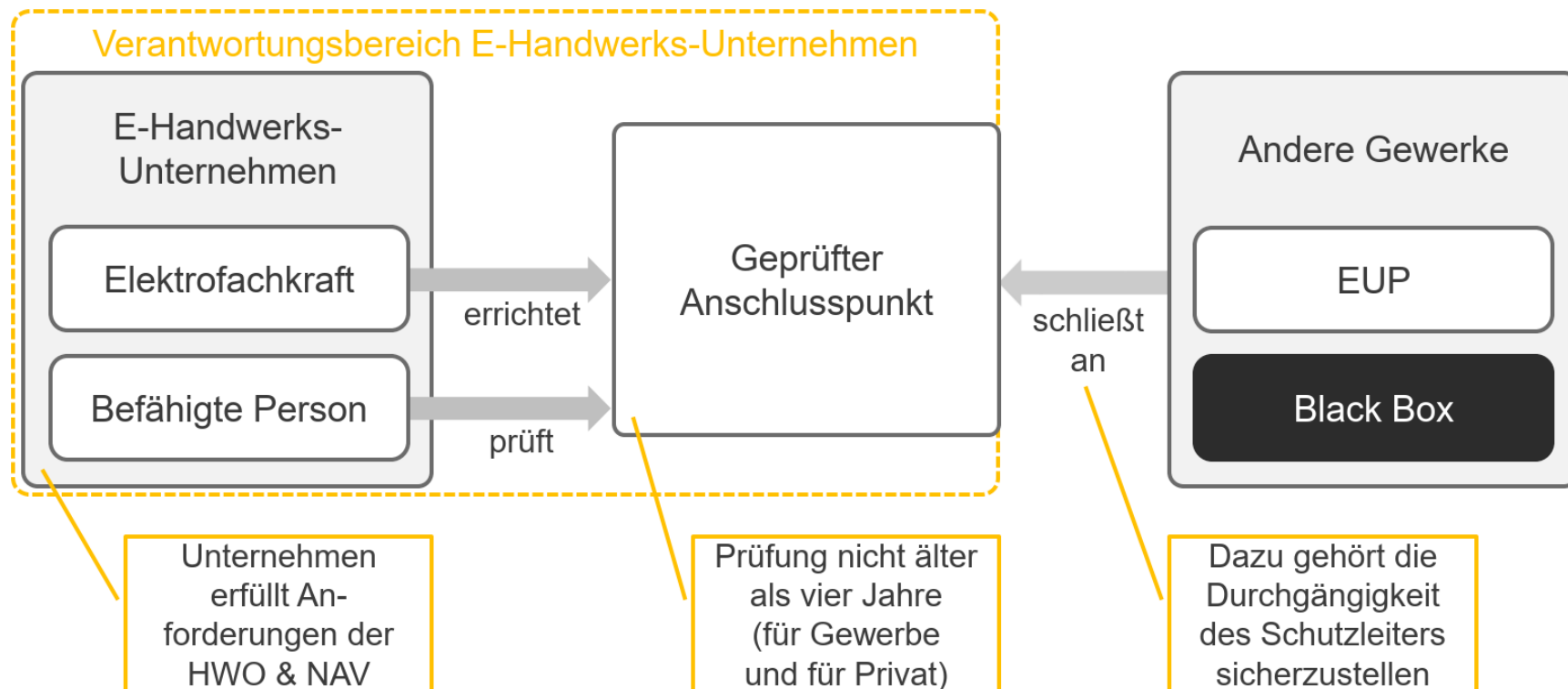
§ 2 BetrSichV fordert
„Zur Prüfung befähigte Person“
TRBS 1203 Teil 3

„Besondere Anforderungen - Elektrische Gefährdungen“





Mögliches Konzept





Vielen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit

Burkhard Schulze
Geschw. Scholl Str. 27
39359 Calvörde
Tel.: 039051 / 96510
Fax: 039051 / 96511
www.zveh.de
b.schulze-zveh@t-online.de